



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## **Universitätsbibliothek Paderborn**

### **Von der dekorativen Illustration des Buches in alter und neuer Zeit**

**Crane, Walter**

**Leipzig, 1901**

132. - 133. Howard Pyle, aus Otto of the silver hand. New York, Scribner.

**urn:nbn:de:hbz:466:1-43396**

tialen, Titelblättern u. s. w. aus den auserlesensten Büchern der frühen venezianischen und florentiner Drucker, kann vielleicht als ein Zeichen dafür aufgefasst werden, dass auch in Italien das Interesse für Buchschmuck wieder auflebt; es sei denn, dass dies Werk, wie andere auch, nur für den fremden Besucher bestimmt ist.

Eine kostbar gedruckte Vierteljahrsschrift über Kunst ist neuerdings in Rom erschienen: „Il Convito“. Diese

NORDAMERIKA.

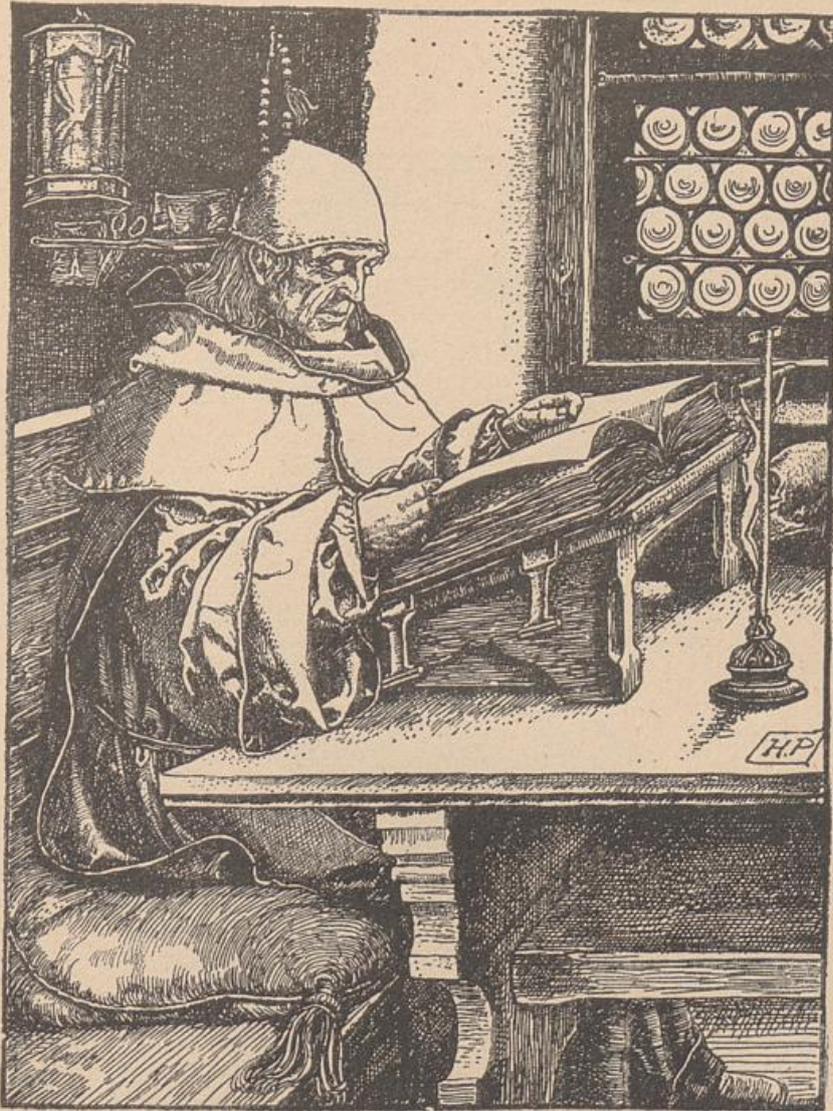
19. JAHRH.



132. HOWARD PYLE.  
AUS OTTO OF THE SILVER HAND.  
NEW YORK, SCRIBNER.

scheint einiges Interesse für die dekorative Seite zu bekunden und beschränkt sich in ihren Besprechungen nicht auf die Illustrationen in italienischen Werken, sondern giebt auch Reproduktionen der Arbeiten von D. G. Rossetti und aus Elihu Vedders Zeichnungen zu Omar Khayyam, the Rubayat.

Wenn der Besitz ungezählter Schätze unendlich schöner Erzeugnisse dekorativer Kunst und die Ueberlieferung der alten Schule genügte, zu eigenen Anstrengungen anzuspornen, so müsste es den italienischen



133. HOWARD PYLE.  
AUS OTTO OF THE SILVER HAND.  
NEW YORK, SCRIBNER.

